

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart
sucht für das Bischöfliche Jugendamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Projektleiter*in für die Digitalisierung (m/w/d)

mit einem Stellenumfang von 50%, befristet voraussichtlich auf 2 Jahre. Dienstsitz in Wernau

Referenznummer 2021-07-Dig-BJA

Als Projektleiter*in für die Digitalisierung im Bischöflichen Jugendamt verantworten Sie den Digitalisierungsprozess für die kath. Kinder- und Jugendarbeit in der Diözese Rottenburg-Stuttgart in enger Zusammenarbeit mit der Leitung der Einrichtung.

Das Bischöfliche Jugendamt unterstützt, fördert und begleitet die kirchliche Jugendarbeit in der Diözese. Ausführliche Informationen zu Katholischer Jugendarbeit in der Diözese Rottenburg-Stuttgart finden Sie unter www.bdkj.info.

Ihr Aufgabengebiet:

- Als Projektleiter*in tragen Sie die Prozessverantwortung für die Erstellung wie Umsetzung einer Digitalisierungsstrategie für das Bischöfliche Jugendamt und den BDJ.
- Darüber hinaus koordinieren und begleiten Sie die ehrenamtlichen sowie hauptamtlichen Arbeitsgruppen des BDJ und Bischöflichen Jugendamts im Themenfeld der Digitalisierung, u.a. mit den Schwerpunkten der digital-ethisch-politischen Positionierung des BDJ in Kirche und Gesellschaft.
- Sie sind Ansprechpartner*in für die Digitalisierungsprozesse im Bischöflichen Jugendamt und beraten Ehrenamtliche wie Hauptamtliche in Ihrer Arbeit.
- Zu Ihrem Aufgabenfeld gehört zudem die enge Zusammenarbeit und Beratung der Diözesanleitung BDJ/BJA zur Gestaltung der Digitalisierung im Bischöflichen Jugendamt und BDJ.
- Als Projektleiter*in arbeiten Sie eng mit den Mitarbeiter*innen des Geschäftsbereichs A (Zentrale Verwaltung, Personal, Finanzen und Entwicklung) zusammen und sind in kontinuierlichem Kontakt mit der IT-Abteilung der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium Transformation/Change Management oder auch Fachrichtungen wie Wirtschaftspsychologie, Pädagogik o. ä.
- Sie verfügen über strategisches Denken und haben Erfahrung im IT-Projektmanagement.
- Umfassendes Methoden-Knowhow von agilen Methoden bis hin zur Prozessoptimierung.
- Kenntnisse der Prozesserhebung und -optimierung.
- Ein hohes Maß an Kommunikations-, Vernetzungs- und Organisationsfähigkeit zeichnet Sie aus.
- Sie sind kontaktfreudig und begeisterungsfähig, arbeiten gerne in Teams und Gruppen mit ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeiter*innen und sind offen für neue Ideen und Experimente.
- Darüber hinaus ist eine Erfahrung in verbandlicher/kirchlicher Jugendarbeit oder in anderen Feldern der Bildungsarbeit und der Arbeit mit Gruppen von Vorteil.
- Zudem gehören Sie der katholischen Kirche an und identifizieren sich mit ihren Zielen und Werten.

Wir bieten eine qualifizierte Einarbeitung durch ein umfangreiches Kursprogramm, fördern regelmäßige Weiterqualifizierung und Supervision und unterstützen Sie in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ihre Tätigkeit wird nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS) vergütet. Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.drs.de.

Wenn Sie an diesem interessanten und vielfältigen Arbeitsfeld im gesamten Spektrum kirchlicher Jugendverbandsarbeit interessiert sind, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung in digitaler Form (1 PDF insgesamt max. 8 MB) und **mit Angabe der Referenznummer sowie Ihrer Konfession** bis zum **15.09.2021** an:

**Bischöfliches Jugendamt
Diözesanleitung BDJ/BJA**

**Michael Medla
Antoniusstr. 3
73249 Wernau**

**Fon 07153 3001 - 136
mailto: bewerbung@bdkj.info**

*Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.*